

Pressemitteilung - 24.11.2025

Natur oder Bauernhof für 1000 Schulkinder

Im Jahr 2025 verbrachten 64 Schulklassen einen halben oder ganzen Tag in Begleitung einer pädagogischen Fachperson im Naturpark Chasseral. Diese Schulanimationen sind Teil des Engagements des Naturparks in der Bildung für Nachhaltigkeit. Die Entwicklung von Angeboten für Tagsschulen und Jugendzentren stellt eine neue Herausforderung für den Park Chasseral dar.

Im Jahr 2025 haben rund tausend Schüler aller Schulstufen an den vom Park Chasseral angebotenen Animationen teilgenommen. Diese Veranstaltungen fanden alle im Naturpark statt, entweder mitten in der Natur oder auf einem der acht Partnerbauernhöfe, aber immer in der Nähe der jeweiligen Schule, um die Anreise, die überwiegend mit öffentlichen Verkehrsmitteln erfolgte, so kurz wie möglich zu halten. Vier Animationen wurden mit deutschsprachigen Klassen aus dem Kanton Bern durchgeführt.

Die folgenden drei Animationen waren im Jahr 2025 die beliebtesten:

- 1: « Mmh, eine Pflanze » : 23 Klassen lernten, bestimmte Wildpflanzen zu erkennen und sie in der Küche zuzubereiten.
- 2: « Permakulturen und kleine Kräuter »: 12 Klassen konnten einen halben Tag auf dem Evologia-Gelände verbringen, um Pflanzenarten in Gärten und Obstgärten wiederzuentdecken.
- 3: « Natur-Sinneserlebnisse »: Bei dieser Animation für die Jüngsten konnten 7 Klassen ihre fünf Sinne entdecken, indem sie die Geschichte eines kleinen Luchses verfolgten, der seine Mutter sucht.

Bei der Umfrage nach der Animation schätzten die Lehrkräfte insbesondere die Vielfalt dieser Ausflüge in die Natur. Eine Lehrerin aus Bôle merkte an, dass *der Animationsleiter die Kinder den ganzen Tag lang bei Laune gehalten und sie trotz des schlechten Wetters mit Spielen motivieren konnte*. Eine Lehrerin aus Lignières hob hervor, dass *der Wechsel zwischen Aktivitäten und Fussmarsch sehr geschickt gestaltet war*, während ein Lehrer aus Les Prés-de-Cortébert die *direkte Interaktion mit der Natur und die Sensibilisierung für die Wertschätzung des Naturerbes unserer Region* schätzte.

Erweiterung des Animationsprogramms in Zusammenarbeit mit Jugendzentren

Das diesjährige Programm wurde durch einige Neuerungen ergänzt. Dazu gehörte insbesondere die Zusammenarbeit mit der Tagesschule Arc-en-ciel in Prêles mit regelmässigen Gruppenausflügen, die vom Partnerunternehmen des Naturparks « a-hike » organisiert wurden. Die Schulkinder konnten unter anderem an Holzfeuer-Kochworkshops teilnehmen.

Die Zusammenarbeit mit dem Jugendzentrum La Neuveville wurde zum zweiten Mal in Folge durchgeführt, insbesondere im Rahmen der Animation « Zeichnen in der Natur ». Dabei konnten die Kinder verschiedene Zeichentechniken und natürliche Pigmente erkunden.

Ziel ist es, auch nächstes Jahr neue Zusammenarbeiten mit ausserschulischen Institutionen und Jugendzentren zu etablieren. Die vom Naturpark Chasseral angebotenen Schulanimationen zu den Themen Energie, essbare Pflanzen, Habitatbäume oder Landschaft im Rahmen der Nachhaltigkeitsbildung werden auch weiterhin für die Schulen der Region angeboten.



Bildlegende: Rund tausend Schulkinder aus 64 Klassen der Region nahmen an den vom Naturpark Chasseral angebotenen Schulanimationen zu den Themen Energie, essbare Pflanzen, Habitatbäume und Landschaft teil (Fotos: Monika Flückiger (oben links), Naturpark Chasseral für die beiden anderen).

Allgemeine Infos und Kontakt:

Caterina Grecuccio (Bildung und Sensibilisierung)
caterina.grecuccio@parcchasseral.ch
+41 (0)32 942 39 40 - +41 (0)76 822 97 66



Der Regionalpark Chasseral gehört zu den "Exzellenz-Regionen", die die 20 Schweizer Pärke vereinen. Im Jahr 2022 wurde er mit dem Preis Landschaft des Jahres ausgezeichnet und ist seit 2012 vom Bund anerkannt. Der Park hat sich zum Ziel gesetzt, sein bestehendes Naturerbe zu erhalten und zur Geltung zu bringen, sowie auch einen Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung der Region zu leisten. Der regionale Naturpark Chasseral erstreckt sich über ein Gebiet von 470 km² und rund 53'000 Einwohner.